



**Geschäftsführung  
Verkehrsausschuss**

Ansprechpartner/in: Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax: (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 25.09.2008

## **Beschlussprotokoll**

über die **39. Sitzung (7. Sondersitzung) des Verkehrsausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem 25.09.2008, 13:03 Uhr bis 13:22 Uhr, Heinrich Böll Saal (Raum-Nr. B 120)

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten**

**2 Anträge gemäß § 3 der GeschO des Rates**

--

**3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren, Anregungen der Bezirksvertretungen und des Integrationsrates**

--

**4 Entscheidungen (Beschlussorgan Verkehrsausschuss)**

--

**5 Vorberatungen (Beschlussorgan Rat oder anderer Ausschuss)**

**5.1 Nord-Süd Stadtbahn, 2.Baustufe  
Vorlage der Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung sowie Beschluss zur  
weiteren Vorgehensweise  
4037/2008**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 25. September 2008  
AN/\_\_\_\_\_/2008**

**Antrag der CDU-Fraktion:**

Der Verkehrsausschuss nimmt das vorliegende Gutachten zur Kenntnis.

Um eine spätere Tieferlegung der Fahrbahn nicht auszuschließen, sollen bei der Vergabe der Bauleistungen für die 2. Baustufe die baulichen Vorleistungen für eine mögliche Tieferlegung der Straße im Bereich der Stadtbahnquerung berücksichtigt werden.

Die Bezirksvertretungen 1 und 2 haben sich mit leicht unterschiedlichen Begründungen für die Tunnelvariante ausgesprochen. Deshalb wird die Verwaltung beauftragt, diese Variante unter Berücksichtigung der Anregungen aus der BV 2 planerisch weiterzuverfolgen und die Finanzierung unter Einbeziehung zu erwartender Zuschüsse sicherzustellen.

In diesem Rahmen soll die Verwaltung auch eine Simulation der künftigen Verkehrsentwicklung in der Kombination ÖPNV und IV durchführen. Die Ergebnisse sind dem Verkehrsausschuss vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **abgelehnt**

**Beschluss:**

**Der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:**

Der Rat nimmt das Verkehrsgutachten zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die dort vorgeschlagene Ausbauvariante 2 – sechsstreifiger Ausbau der Rheinuferstraße zwischen Schönhauser Straße und Ubierring – weiterzuverfolgen.

Auf bauliche Vorleistungen für eine mögliche Tieferlegung der Straße im Bereich der Stadtbahnquerung wird verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung der FDP-Fraktion **abgelehnt**

**- Ende des öffentlichen Teils -**